

Medizin

## Herzinfarkte in ländlichen Regionen häufiger als in der Stadt

Dienstag, 6. Februar 2024



/akridiy, stockadobecom

Rostock – In Deutschland sterben in ländlichen Regionen durchschnittlich mehr Menschen an einem Herzinfarkt als in Städten – bezogen auf 10.000 Personenjahre, nicht wegen der unterschiedlichen Bevölkerungsdichte. Anders als angenommen ist dies höchstwahrscheinlich nicht auf eine schlechtere notfallmedizinische Versorgung zurückzuführen, sondern darauf, dass mehr Menschen einen Herzinfarkt erleiden.

Das geht aus einer Studie des Max-Planck-Instituts für demografische Forschung (MPIDR) hervor, die jetzt in der Fachzeitschrift „Preventive Medicine“ erschienen ist (2024, DOI: [10.1016/j.jpmed.2023.107833](https://doi.org/10.1016/j.jpmed.2023.107833)).

Marcus Ebeling vom MPIDR hat dafür gemeinsam mit Kollegen des schwedischen Karolinska-Instituts, der Universität Rostock und des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung Daten auf Kreisebene ausgewertet, die alle Krankenhausweisungen, ursachenspezifischen Todesfälle und Bevölkerungszahlen für die deutsche Gesamtbevölkerung der Jahre 2012 bis 2018 und die Altersgruppe über 65 Jahre enthalten.

Ländliche Gebiete in Deutschland weisen danach in allen Altersgruppen ab 65 Jahren eine systematisch höhere Herzinfarktsterblichkeit auf. „Wir haben parallel auch die gesamte Gruppe der Herz-Kreislauf-Erkrankungen betrachtet und auch hier schneidet das ländliche Deutschland immer schlechter ab als das städtische Deutschland“, so Ebeling.

Die Forscher sehen in ihrer Studie Hinweise, dass die Ungleichheiten zwischen Stadt und Land zum Teil auf Unterschiede in der medizinischen Versorgung nicht des Herzinfarktes selbst, sondern von Risikofaktoren des Herzinfarkts zurückzuführen sind.

„Bezogen auf den Herzinfarkt können wir sagen, dass das Kernproblem des Stadt-Land-Gefälles nicht darin liegt, dass der Rettungswagen zu lange braucht, um ins Krankenhaus zu kommen, sondern dass die Krankheitsprävention auf dem Land verbessert werden muss“, so Ebeling. © *hil/aerzteblatt.de*

---

Alle Rechte vorbehalten. [www.aerzteblatt.de](http://www.aerzteblatt.de)